

Vorlage der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Technik, Umwelt, Planung und Verkehr



Stadtverwaltung
WALLDORF

Walldorf, 07.05.2024/ch

Nummer TUPV 62/2024	Verfasser Herr Horny	Az. des Betreffs 023.5; 106.27	Vorgänge TUPV 86/2023 vom 19.09.2023
-------------------------------	--------------------------------	--	---

TOP-Nr.: 4.

BETREFF

Information zum Ausbaustand der Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge

HAUSHALTS AUSWIRKUNGEN

./.

HINZUZIEHUNG EXTERNER

./.

BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Ausschuss für Technik, Umwelt, Planung und Verkehr nimmt die Information zum Ausbaustand der Ladeinfrastruktur zur Kenntnis.



SACHVERHALT

Die Stadt Walldorf hat im November 2021 die MVV Regioplan GmbH mit der Ausarbeitung eines Konzeptes zur Errichtung von Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge (Ladeinfrastrukturkonzept) beauftragt.

Nach Fertigstellung des Konzeptes wurden gemeinsam mit der MVV Energie AG und den Stadtwerken Walldorf die Standorte der ersten Ausbaustufe festgelegt. Sie umfasst zunächst acht Standorte mit jeweils zwei Ladepunkten. In der Sitzung am 19.09.2023 wurde der TUPV über diese erste Ausbaustufe informiert.

Mit dieser Vorlage soll der TUPV über den Ausbaustand und das weitere Vorgehen informiert werden.

Die Errichtung der Ladeinfrastruktur durch die MVV Energie AG an den acht vorgesehenen Standorten wurde im April 2024 abgeschlossen. Alle Ladesäulen der MVV werden ausschließlich 100 Prozent Ökostrom aus erneuerbaren Energien geladen (zertifiziert durch TÜV Süd).

In Absprache mit der MVV Energie AG hat die Verwaltung die Parkzeiten an den jeweiligen Standorten unterschiedlich festgelegt. Dies vor dem Hintergrund, dass es sich bei den errichteten Ladesäulen um sogenannte DC-Schnelllader handelt, deren Ladezeit laut MVV technisch begrenzt ist und bei denen nach jeweils zwei Stunden Ladedauer eine Blockiergebühr erhoben wird.

An den DC-Ladesäulen der Ausbaustufe 1 reichen zwei Stunden bereits aus, um die Batterie vollständig zu laden. Die Blockiergebühr hat das Ziel, allen Nutzenden den gleichen und fairen Zugang zur Ladeinfrastruktur zu ermöglichen.

Mit den bereits bestehenden Ladesäulen stehen nach Fertigstellung der Ausbaustufe 1 somit 31 öffentliche Ladepunkte an 13 Standorten zur Verfügung. Die Standorte der Ladesäulen sowie die räumliche Abdeckung mit einem 300 m-Radius um die Ladesäulen sind in der Anlage dargestellt.

Neben diesen öffentlichen Ladesäulen gibt es noch weitere halböffentliche (z.B. bei IKEA) oder private Ladesäulen (z.B. SAP) in Walldorf, die hier jedoch nicht dargestellt werden.

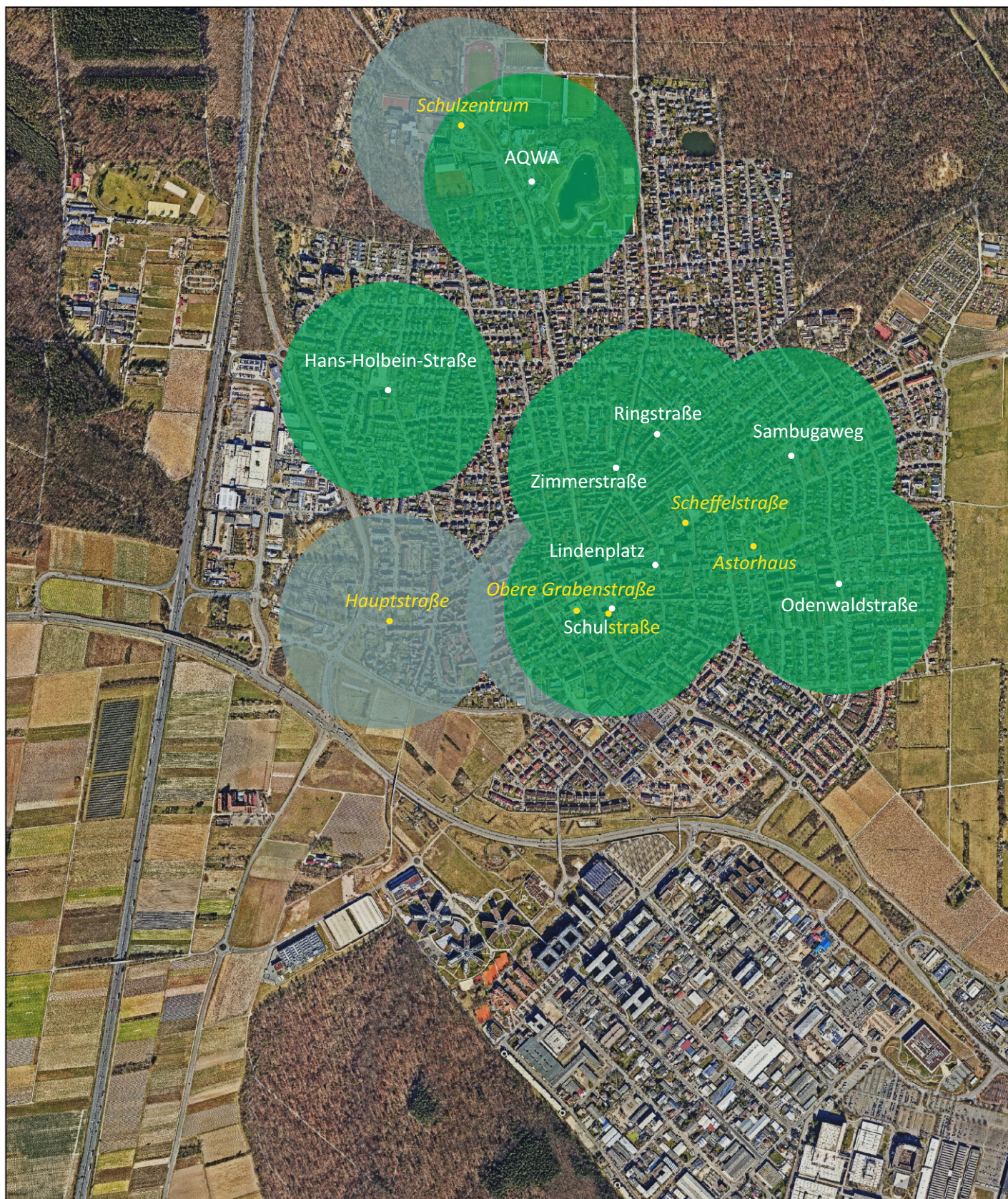
Standort	Anzahl Ladepunkte	Mögliche Parkdauer
A. Ladesäulen der Ausbaustufe 1		
AQWA	2	2 Stunden
Hans-Holbein-Straße	2	2 Stunden
Lindenplatz	4	2 Stunden
Odenwaldstraße	2	2 Stunden
Ringstraße	2	2 Stunden
Sambugaweg	2	2 Stunden
Schulstraße	2	2 Stunden
Zimmerstraße	2	2 Stunden
B. Bestehende öffentliche Ladesäulen		
Astorhaus	2	4 Stunden
Hauptstraße	4	ohne Begrenzung
Obere Grabenstraße	2	4 Stunden
Scheffelstraße	1 (plus 1 für CarSharing)	4 Stunden
Schulstraße	2	4 Stunden
Schulzentrum	2	4 Stunden
Summe	31	

Die MVV Energie AG hat vor einem weiteren Ausbau der Ladeinfrastruktur vorgeschlagen, über einen Zeitraum von ein bis zwei Jahren die Nutzerzahlen zu beobachten und auszuwerten, um dann in Absprache mit der Stadtverwaltung zielgerichtet weitere Ladesäulen errichten zu können.

Mit der derzeit installierten Ladeleistung von mehr als 1 MW ist Walldorf Spitzenreiter in der Metropolregion Rhein-Neckar. Auch im Vergleich der Anzahl der Einwohner pro Ladepunkt liegt Walldorf mit 515 deutlich unter dem Landesdurchschnitt von Baden-Württemberg mit 768 Einwohnern pro Ladepunkt.

Matthias Renschler
Bürgermeister

Anlage



● Ladesäulen der Ausbaustufe 1 mit Flächenabdeckung im 300 m-Radius

● bestehende Ladesäulen mit ergänzender Flächenabdeckung im 300 m-Radius

